

PRESSEMITTEILUNG

Der Seniorenrat als Interessenvertretung der älteren Menschen in Bielefeld protestiert in aller Schärfe gegen den Beschluss der Verwaltung. Die Möglichkeit einer Direktwahl für die Kommunalwahl am 20.09.2020 einzuschränken.

Auch wenn alle Verantwortungsbewussten wissen, dass wir angesichts einer möglichen 2. Corona-Pandemiewelle uns auch weiterhin auf sehr dünnem Eis bewegen, ist dieses Verwaltungshandeln nicht hinzunehmen.

„In der notwendigen Abwägung zwischen Gesundheitsschutz und der Ausübung des Wahlrechtes als vornehmstes Grundrecht in der Demokratie darf die richtige Balance nicht verloren gehen.“

Wir unterstellen nicht, dass mit diesem Verwaltungsbeschluss eine subtile Beeinträchtigung des Wahlrechtes intendiert ist.

Zu einer maximalen Wahlbeteiligung gehört die Möglichkeit der Briefwahl, der Direktwahl sowie das Aufsuchen der Wahlbüros am Wahltag.

Wir fordern deswegen die Verwaltung auf, den getroffenen Beschluss schnellstmöglich zurückzunehmen.

ViSdP: Dr. Wolfgang Aubke

Vorsitzender Seniorenrat Bielefeld

Bielefeld, 05.08.2020